

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Carl Warrlich GmbH

I. Geltungsbereich

Für unsere Angebote, Auftragsbestätigungen, Lieferungen und Leistungen gelten ausschließlich die nachfolgenden Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Hiervon abweichende Bedingungen entfalten keine Gültigkeit, es sei denn wir stimmen diesen ausdrücklich zu. Unsere Bedingungen gelten auch ohne ausdrückliche Hervorhebung oder Bestätigung für alle späteren Geschäftsabschlüsse im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung.

II. Vertragspartner/Vertragsschluss

- (1) Die Darstellung im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern lediglich einen unverbindlichen Online-Katalog dar.
- (2) Mit der Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot gegenüber

Carl Warrlich GmbH

Falkener Landstraße 9

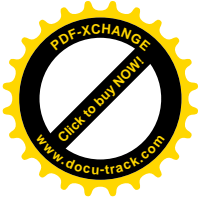
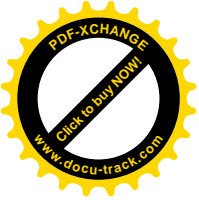
99830 TREFFURT/GERMANY

ab, welche bei Abschluss eines Kaufvertrages Vertragspartner wird.

- (3) Der Kaufvertrag kommt zustande, sofern wir die Bestellung schriftlich bestätigen oder durch den Versand der Ware.

Eine automatisierte E-mail, welche den Eingang ihrer Bestellung bestätigt, stellt noch keine Annahme der Bestellung dar.

- (4) Nebenabreden und Änderungen von Verträgen mit unseren Vertretern bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unserer schriftlichen Bestätigung.



III. Belehrung zum Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail), oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt frühestens nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger und auch nicht vor der Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312 c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware. Der Widerruf ist zu richten an:

**Carl Warrlich GmbH
Falkener Landstraße 9
99830 TREFFURT/GERMANY**

Tel.: + 49 36 92 3 5 29-0

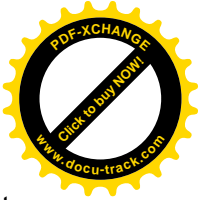
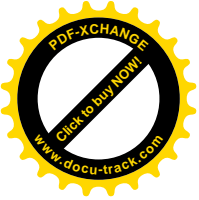
Fax: + 49 36 92 3 5 29-13

E-Mail: carl@warrlich.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Ware entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Ware nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Allerdings haben Sie die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Sache der bestellten entspricht



und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Ware, für uns mit deren Empfang.

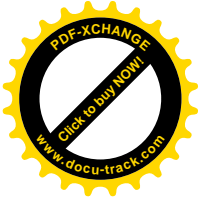
Ende der Widerrufsbelehrung

IV. Ausschluss des Widerrufsrechts

- (1) Das Widerrufsrecht besteht nicht, wenn Sie Unternehmer gemäß § 14 Abs. 1 BGB sind und Sie in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen Tätigkeit handeln.
- (2) Das Widerrufsrecht besteht nicht bei speziell nach Ihrem Wunsch angefertigter Ware.

V. Preise

- (1) Unsere Preisangaben verstehen sich als Bruttopreise inklusive der jeweils gültigen Mehrwertsteuer. Sie werden , soweit nicht anderes vertraglich vereinbart ist , in Euro (€) ausgewiesen.
- (2) In den Preisen sind etwaige Versandkosten noch nicht enthalten. Diese sind gesondert zu zahlen.
- (3) Liegen zwischen Vertragsabschluss und dem vereinbarten Lieferdatum oder dem vom Kunden bestimmten Liefertag mehr als vier Monate, behalten wir uns vor den vereinbarten Bruttokaufpreis entsprechend denen bis zur Lieferung eingetretenen Kostenänderungen entsprechend zu erhöhen. Dem Kunden steht für den Fall der Erhöhung um mehr als 5 % des vereinbarten Bruttokaufpreises ein Rücktrittsrecht von diesem Vertrag zu .



VI. Versand

- (1) Wir liefern in Deutschland porto- und verpackungskostenfrei ab EUR _____ Bestellwert.

Unter EUR _____ Bestellwert berechnen wir EUR _____ Versandkostenanteil, sowie unter EUR _____ berechnen wir EUR _____.

- (2) Eine Lieferung ins Ausland erfolgt ab einem Mindestbestellwert je Bestellung von EUR _____ zzgl. der jeweilige Versandkosten, die sich nach Gewicht und Land richten und die wir Ihnen gerne auf Anfrage mitteilen (Info- und Bestell-Telefon: + 49 36 92 3 5 29-0, Fax: + 49 36 92 3 5 29-13).

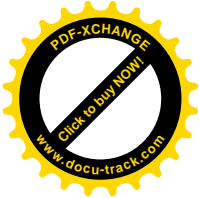
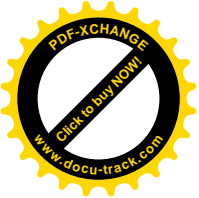
VII. Zahlung, Fälligkeit Verschlechterung der Kreditwürdigkeit

- (1) Die Bezahlung der Waren erfolgt wahlweise per Vorkasse oder auf Rechnung. Bei Zahlung per Vorkasse verpflichtet sich der Kunde, den Kaufpreis nach Vertragsschluss unverzüglich zu zahlen.

Bei Zahlung auf Rechnung sind die von uns gestellten Rechnungen , soweit nicht anders vertraglich vereinbart , sofort zur Zahlung fällig.

- (2) Zahlungen können nur mit befreiender Wirkung an uns unter nachfolgender Bankverbindung erfolgen:

- (3) Kommt der Kunde in Zahlungsverzug , sind wir berechtigt Verzugszinsen zu berechnen. Der Verzugszinssatz beträgt für das Jahr fünf Prozentpunkte über dem Basiszinssatz.



Bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher nicht beteiligt ist, beträgt der Zinssatz acht Prozentpunkte über dem Basiszinssatz.

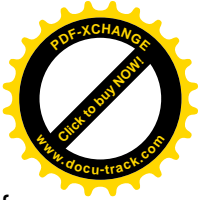
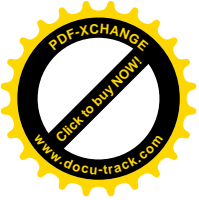
- (4) Treten nach Vertragsschluss Umstände ein, durch die die Vermögenslage des Kunden verschlechtert bzw. dessen Kreditwürdigkeit beeinträchtigt wird, werden damit zugleich alle sonstigen Forderungen gegenüber dem Kunden fällig. Derartige Umstände berechtigen uns auch, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Sicherheitsleistung des Kunden zu erbringen sowie nach angemessener Nachfrist von noch nicht erfüllten Verträgen zurückzutreten und Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.

VIII. Aufrechnung, Zurückbehaltung

Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind. Außerdem ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

IX. Lieferfristen

- (1) Die Lieferfristen beginnen mit der Absendung der Auftragsbestätigung, jedoch nicht vor Beibringung etwaiger vom Kunden zu beschaffenden Unterlagen, Genehmigungen und Freigaben sowie der Ausführungseinzelheiten und, ggf., vor dem Empfang einer vereinbarten Anzahlung.
- (2) Sofern Lieferung gegen Vorkasse vereinbart ist, beginnen die Lieferfristen mit Eingang des Kaufpreises auf unserem Konto.
- (3) Höhere Gewalt, Streiks, behördliche oder andere unvorhergesehene Ursachen, die unabhängig von unserem Willen und von uns nicht zu vertreten die Herstellung, die Lieferung und Beförderung der gekauften Produkte aufhalten, unmöglich machen oder unterbrechen, berechtigen uns, die Lieferung um die Dauer der Behinderung und einer

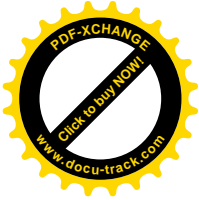
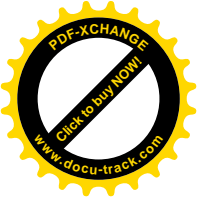


angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder sofern wir diese Störungen nicht auf absehbare Zeit und mit zumutbaren Aufwendungen beheben können, von den Lieferverbindlichkeiten ganz oder teilweise zurückzutreten, ohne dass dem Kunden ein Anspruch auf Entschädigung zusteht. Das Gleiche gilt, wenn die zur Erfüllung unserer Verpflichtungen notwendigen Vorlieferungen ausfallen.

- (4) Wir sind in für den Kunden zumutbarem Umfang zu Teillieferungen berechtigt.
- (5) Ansprüche auf Schadenersatz wegen Lieferverzuges sind uns gegenüber ausgeschlossen, es sei denn, uns oder unseren Erfüllungsgehilfen fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last. Sollten wir aufgrund besonderer Umstände bei einfacher Fahrlässigkeit haften, so beschränkt sich unsere Haftung auf eine Verzugsentschädigung für jede vollendete Woche der Verspätung in Höhe von 0,5 % vom Wert desjenigen Teils der Lieferung, der aussteht. Unabhängig von der Dauer des Verzuges beträgt die maximale Entschädigung 5 % des Warenwertes. Dies gilt auch für einen etwaigen Schadenersatz wegen Nichterfüllung bei einfacher Fahrlässigkeit. Unbeschadet von vorstehenden Ausführungen ist der Kunde berechtigt, im Falle eines von uns verschuldeten Verzuges nach Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.

X. Mängelhaftung und Schadenersatz wegen Mängeln

- (1) Die Gewährleistungsfrist beträgt zwei Jahre. Bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher nicht beteiligt beträgt die Gewährleistungsfrist für offene und versteckte Mängel ein Jahr. Ebenso beträgt die Gewährleistungsfrist bei gebrauchten Waren ein Jahr.
- (2) Ist die Sache mangelhaft, hat der Kunde das Recht, als Nacherfüllung nach seiner Wahl die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung einer mangelfreien Sache verlangen. Es sind zwei Nacherfüllungsversuche zulässig. Der Verkäufer kann die vom Kunden gewählte Art der Nacherfüllung unbeschadet des § 275 Abs. 2 und 3 BGB verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist. Dabei sind insbesondere der Wert der Sache in mangelfreiem Zustand, die Bedeutung des Mangels und die Frage zu berücksichtigen, ob auf die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Kunden zurückgegriffen werden könnte. Der Anspruch des Kunden beschränkt sich



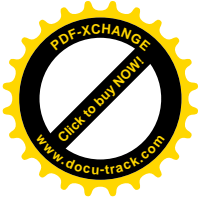
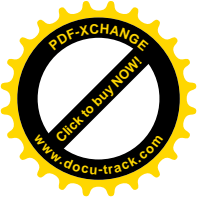
in diesem Fall auf die andere Art der Nacherfüllung; das Recht des Verkäufers, auch diese unter den Voraussetzungen des Satzes 1 zu verweigern, bleibt unberührt.

- (3)** Liefert der Verkäufer zum Zwecke der Nacherfüllung eine mangelfreie Sache, so kann er vom Kunden Rückgewähr der mangelhaften Sache nach Maßgabe der §§ 346 bis 348 BGB verlangen.
- (4)** Ist die Nachbesserung fehlgeschlagen, ist der Kunde berechtigt, zu mindern oder nach seiner Wahl vom Vertrag zurückzutreten und das Recht auf Schadensersatz nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen geltend zu machen.
- (5)** Sofern an einem Rechtsgeschäft kein Verbraucher beteiligt ist gilt folgendes:

Unsere Ware ist sofort nach Erhalt auf vertragsmäßige Ausführung und Mängelfreiheit zu prüfen. Abweichungen und Mängel müssen uns sofort nach Warenerhalt, spätestens jedoch innerhalb von sieben Tagen, bei uns eingehend, schriftlich angezeigt werden. Bei unterbliebener Anzeige entfallen jegliche Sachmängel und Schadenersatzansprüche, es sei denn, es bleibt ein versteckter Mangel unentdeckt, der auch bei sorgfältiger Prüfung nicht feststellbar war.

Ist die Mängelrüge berechtigt, haften wir nach unserer Wahl auf Beseitigung des Mangels oder Ersatzlieferung. Es sind zwei Nacherfüllungsversuche zulässig. Schlägt gleichwohl die Nacherfüllung fehl und liefern wir keinen Ersatz, hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten oder eine Herabsetzung der Vergütung zu verlangen (Minderung).

In keinem Falle steht dem Kunden ein Anspruch auf Schadensersatz, insbesondere auf Ersatz von Mangelfolgeschäden, bei mangelhafter Lieferung zu. Etwas anderes gilt nur, wenn wir ausdrücklich und schriftlich durch entsprechende Zusicherungen dem Kunden versprochen haben, dass derartige Mängel oder Schäden nicht auftreten werden oder uns oder unseren Erfüllungsgehilfen Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit vorzuwerfen ist. Liefert der Verkäufer zum Zwecke der Nacherfüllung eine mangelfreie Sache, so kann er vom Kunden Rückgewähr der mangelhaften Sache nach Maßgabe der §§ 346 bis 348 BGB verlangen.

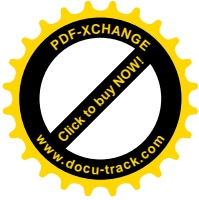
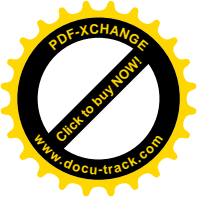


XI. Eigentumsvorbehalt

- (1)** Bis zur vollständigen Bezahlung des Kauf- bzw. Werkpreises einschließlich aller Nebenforderungen, bei wiederholter oder laufender Geschäftsverbindung bis zur Tilgung des gesamten Schuldsaldos, bleibt die gelieferte Ware unser unbeschränktes Eigentum. Schecks, Wechsel und Zessionen gelten erst mit der baren Einlösung als Zahlung.
- (2)** Der Kunde ist berechtigt, die gelieferten Gegenstände im gewöhnlichen Geschäftsverkehr zu seinen normalen Geschäftsbedingungen zu veräußern. Für diesen Fall tritt er uns bereits jetzt alle Forderungen und Sicherungsrechte ab, die aus der Weiterveräußerung gegen seinen Abnehmer oder Dritte erwachsen.
- (3)** Zur Weiterveräußerung unserer Ware ist der Kunde nur im Rahmen seines regelmäßigen Geschäftsverkehrs und nur solange berechtigt, wie er seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber nachkommt.
- (4)** Übersteigt der Wert der uns vorausabgetretenen Forderungen einschließlich der Nebenrechte und Sicherheiten unsere offenstehende Forderung gegenüber dem Kunden um mehr als 20 %, so verpflichten wir uns, auf Verlangen des Kunden hinsichtlich des übersteigenden Teiles der Forderung zur Zurückabtretung.

XII. Gefahrenübergang

Bei Rechtsgeschäften , an denen kein Verbraucher beteiligt ist geht die Gefahr der Verschlechterung, des Unterganges und der Versendung gemäß § 447 BGB auf den Kunden über, sobald der Liefergegenstand unsere Geschäfts- oder Lagerräume verlassen hat. Diese Vereinbarung gilt auch für eine vereinbarte Lieferung frei Haus. Verzögert sich die Absendung aus Gründen, welche wir nicht zu vertreten haben, so geht die Gefahr bereits mit der Anzeige der Versandbereitschaft auf den Kunden über.



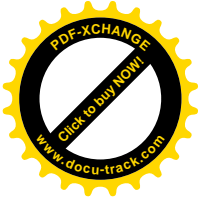
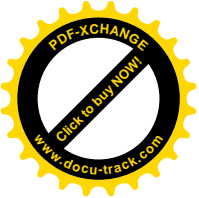
XIII. Allgemeine Haftungsbeschränkung

Außerhalb der kauf- und werkvertraglichen Haftung für die Einhaltung von Lieferfristen bzw. Mängelfreiheit der Ware haften wir nur, wenn uns, d. h. unseren gesetzlichen Vertretern oder unseren Erfüllungsgehilfen, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorzuwerfen ist, etwa im Rahmen eines Verschuldens bei Vertragsschluss, bei positiver Forderungsverletzung oder unerlaubter Handlung. Für Fälle leichter Fahrlässigkeit haften wir nicht. Der Haftungsausschluss ist allerdings in allen Fällen ausgenommen, bei denen eine Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit zu verzeichnen ist.

XIV. Datenschutz

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten anlässlich Ihres Besuchs auf unserer Homepage ist uns wichtig. Ihre Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geschützt.

- (1)** Personenbezogene Daten werden nur erfasst, wenn Sie diese Angaben freiwillig, etwa im Rahmen einer Anfrage oder Registrierung, machen.
- (2)** Soweit Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung gestellt haben, verwenden wir diese nur zur Beantwortung Ihrer Anfragen, zur Abwicklung mit Ihnen geschlossener Verträge und für die technische Administration.
- (3)** Ihre personenbezogenen Daten werden an Dritte nur weitergegeben oder sonst übermittelt, wenn dies zum Zwecke der Vertragsabwicklung - insbesondere Weitergabe von Bestelldaten an Lieferanten - erforderlich ist, dies zu Abrechnungszwecken erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Sie haben das Recht, eine erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.
- (4)** Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen, wenn ihre Kenntnis zur Erfüllung des mit der Speicherung verfolgten Zwecks nicht mehr erforderlich ist oder wenn ihre Speicherung aus sonstigen gesetzlichen Gründen unzulässig ist.



XV. Erfüllungsstand und Gerichtsstand, anzuwendendes Recht, Teilnichtigkeit

- (1)** Für die Vertragsbeziehungen gilt ausschließlich deutsches Recht. Die Geltung des UN-Kaufrechts wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- (2)** Ausschließlicher Gerichtsstand für Lieferungen und Zahlungen (einschließlich Scheck- und Wechselklagen) sowie für sämtliche sonstigen sich ergebenden Streitigkeiten ist, soweit der Kunde Vollkaufmann, juristische Person öffentlichen Rechts oder öffentlichrechtlicher Sondervermögen ist, je nach Streitwert das Amtsgericht Mühlhausen bzw. Landgericht Mühlhausen.
- (3)** Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus diesem Vertrag ist unser Geschäftssitz, sofern an dem Rechtsgeschäft kein Verbraucher beteiligt ist.
- (4)** Sollten einzelne Bestimmungen nichtig, unwirksam oder anfechtbar sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen unberührt und sind dann so auszulegen bzw. zu ergänzen, dass der beabsichtigte wirtschaftliche Zweck in rechtlich zulässiger Weise möglichst genau erreicht wird. Dies gilt auch für eventuell ergänzungsbedürftige Stellen.